

Erzabt

Dr. Ursmar Johannes Engelmann OSB

Geboren 15. August 1909 in Jena/Thüringen
Profeß 27. Dezember 1936 in Beuron
Priesterweihe 18. Februar 1940 in Beuron
Abtsbenediktion 21. März 1970 in Beuron
Gestorben 18. Juli 1986 in Sigmaringen

Erzabt Ursmar stammte aus einer Beamtenfamilie in Jena. Das Studium der evangelischen Theologie und der Geschichte in Jena, Wien und Freiburg i. Br. erschloß ihm die Welt des Mönchtums; er konvertierte in Beuron und bat 1935 um Aufnahme in das Noviziat. Ein Jahr nach seiner Priesterweihe 1940 wurde er als Sanitätsdienstgrad eingezogen; 1945 kehrte er aus Krieg und Gefangenschaft zurück. Von 1947 bis 1970 leitete er die Klosterbibliothek. Von 1952 bis 1969 lehrte er an der Hochschule der Erzabtei und am Katechetischen Seminar im Sonnenhaus Beuron Altchristliche Literaturgeschichte, Kirchen- und Kunstgeschichte. Zahlreiche Veröffentlichungen sind die Frucht seines steten Arbeitens; hinter seiner kraftvollen Deutung geschichtlicher Gestalten und künstlerischer Zeugnisse verbargen sich umfassende Kenntnisse und ein waches Einfühlungsvermögen.